

LINEA PURA NO. 13

FILATI

Modell 10

LONGWESTE



### LONGWESTE

#### Größe 36 bis 44 (46 bis 50)

Die Angaben für Größe 46 bis 50 stehen in Klammern. Steht nur eine Angabe, so gilt sie für alle angegebenen Größen.

**Material:** Lana Grossa-Qualität „Cashseta“ (40 % Modal, 30 % Polyamid, 15 % Kaschmir, 15 % Seide, LL = ca. 100 m/50 g): ca. **650 (700) g** Taupe (**Fb. 4**); Stricknadeln Nr. 6.

**Knötchenrand:** Die 1. M jeder R wie zum Rechtsstr. abh. Die letzte M jeder R re str.

**Schlitzmuster mit beids. Patentrand über je 2 M:** Nach Strickschrift str. Die Zahlen re außen bezeichnen die Hin-R, li außen die Rück-R. In der Breite die R mit den M vor dem 1. Pfeil beginnen, den MS [= 12 M] zwischen den Pfeilen fortl. str., enden mit den M nach dem 2. Pfeil. **Hinweis:** Beim Abketten innerhalb der R zählt die letzte erhaltene M zu den folgenden 5 M, die gestrickt werden = 6 M. Der Deutlichkeit halber sind 2 MS gezeichnet. Die je 2 grau unterlegten M beids. gelten jeweils für den Patentrand. In der Höhe die 1. – 8. R 1x str., dann diese 8 R stets wdh.

**Glatt re:** Hin-R re M, Rück-R li M str.

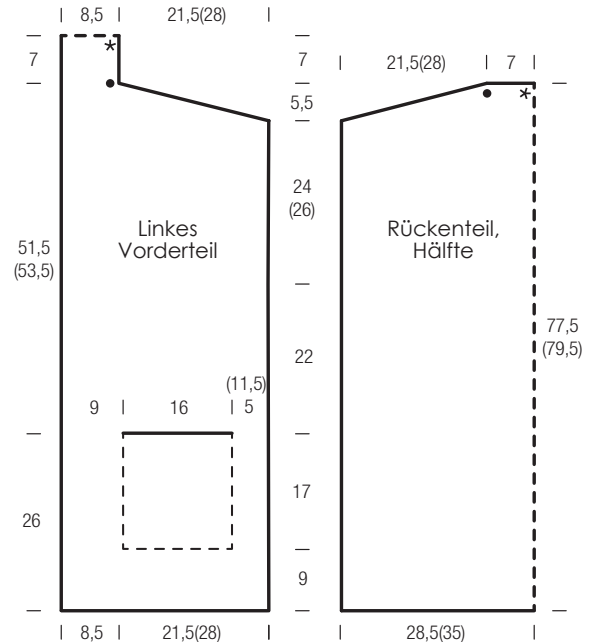
**Maschenprobe:** 19 M und 21,5 R Schlitzmuster mit Nd. Nr. 6 = 10 x 10 cm.

**Rückenteil:** 110 (134) M anschlagen. Im Schlitzmuster mit Patentrand str. Nach 48 cm = 104 R ab Anschlag beids. den Beginn der Armausschnitte markieren und gerade weiterstr. In 24 (26) cm = 52 (56) R Armausschnitthöhe beids. für die Schulter-schrägungen 8 (10) M abk., dann in jeder 2. R noch 5x je 7 (9) M abk. In der folg. R die mittl. 24 M für den geraden Halsausschnitt abk.

**Linkes Vorderteil:** Zunächst für den Taschenbeutel 30 M anschlagen. Glatt re str. Nach 17 cm = 40 R ab Anschlag die M stilllegen. Dann für das Vorderteil 62 (74) M anschlagen. Im Schlitzmuster mit Patentrand str. Nach 26 cm = 54 R ab Anschlag für den Tascheneingriff die 13. – 42. (25. – 54.) M ab re Rand abk. und dafür die 30 stillgelegten M des Taschenbeutels einfügen. Dann wieder über alle M im Zus.-hang folgerichtig im Schlitzmuster weiterarb. Den Armausschnitt am re Rand in gleicher Höhe wie am Rückenteil markieren. In 24 (26) cm = 52 (56) R Armausschnitthöhe am re Rand die Schulter wie am Rückenteil schrägen. Über die restl. 19 M für den Kragen wie bisher gerade weiterstr., dabei die 1. M am Schulterrand als Knötchenrand arb. In 7 cm = 16 R Kragenlänge ist die rückwärtige Mitte erreicht. Nun die M stilllegen.

**Rechtes Vorderteil:** Gegengleich zum li Vorderteil stricken.

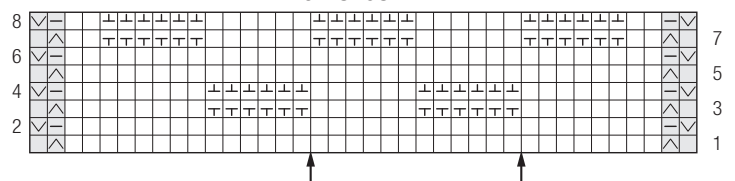
**Ausarbeiten:** Teile spannen, anfeuchten und trocknen lassen. Taschenbeutel innen gegennähen. Dann die Schulternähte im Matratzenstich schließen. So liegen die Teile li auf li. Nun die Seitennähte im Matratzenstich schließen, dabei jeweils die äußeren Patentrand-M abnähen, sodass die inneren als Nahtverzierung sichtbar sind. Die stillgelegten M für die rückwärtige Kragennaht im M-Stich verbinden. Den inneren Kragenrand lt. Markierungen an den rückwärtigen Ausschnitttrand nähen. **Hinweis:** Die Weste längt sich aufgrund des Eigengewichts und des Musters um ca. 15 cm.



#### Zeichenerklärung:

- = 1 M re
- = 1 M li
- = 1 M abk.
- = 1 M neu anschlagen
- ☒ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden vor der M weiterführen
- ☒ = 1 M wie zum Linksstr. abh., dabei den Faden hinter der M weiterführen

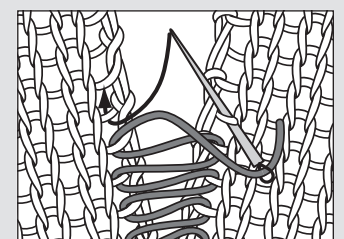
#### Strickschrift



#### NAHT IM MATRATZENSTICH

Legen Sie die Strickteile mit der rechten Seite nach oben nebeneinander. Beginnen Sie nun die Naht am unteren Rand. Verbinden Sie zunächst die Anschlagreihen miteinander, indem Sie zuerst beim rechten Teil, dann beim linken Teil den Querfaden neben der Randmasche von unten nach oben auffassen und den Nähfaden durchziehen. Dann fassen Sie stets beim rechten Teil den Querfaden zwischen der letzten Masche und der Randmasche, beim linken Teil den Querfaden zwischen der

Randmasche und der ersten Masche auf und ziehen den Nähfaden durch. Nach je 2 bis 3 cm Naht ziehen Sie den Faden fest an.



## LONGWESTE

## MASCHENPROBE

Machen Sie eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein 12 x 12 cm großes Stück im Muster Ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie Maschen und Reihen im Bereich 10 x 10 cm aus. Sind es weniger Maschen als in der Anleitung angegeben: Stricken Sie fester oder nehmen Sie dünnere Nadeln (½ bis ganze Nadelstärke). Haben Sie mehr Maschen gezählt: Versuchen Sie, lockerer zu stricken beziehungsweise nehmen Sie dickere Nadeln.

Bitte beachten Sie: Strickarbeiten fallen unterschiedlich aus. Daher sind die Maschenproben-Angaben auf den Bänderolen der Wolle nicht als verbindlich anzusehen. Außerdem werden diese immer auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss. Damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!

## ABKÜRZUNGEN

**M** = Masche · **R** = Reihe · **Rd** = Runde · **U** = Umschlag · **LL** = Lauflänge · **li** = links · **re** = rechts · **Stb** = Stäbchen · **str.** = stricken  
**zus.-str.** = zusammenstricken · **arb.** = arbeiten · **abk.** = abketten · **abn.** = abnehmen · **zun.** = zunehmen  
**abh.** = abheben · **wdh.** = wiederholen · **beids.** = beidseitig · **mittl.** = mittleren · **folg.** = folgende · **restl.** = restliche  
**Nd.** = Nadel · **Dstb** = Doppelstäbchen · **zus.** = zusammen · **zus.-str.** = zusammenstricken · **Luftm** = Luftmasche · **lt.** = laut  
**MS** = Mustersatz · **fortl.** = fortlaufend · **Kettm** = Kettmasche · **fe M** = feste Masche · **Krebsm** = Krebsmasche · **Fb.** = Farbe